

Nicola Mining Inc. bohrt 100,6 m mit 1,33% Cu

03.04.2018 | [IRW-Press](#)

Winterbohrprogramm bei Projekt New Craigmont (British Columbia)

Vancouver, 2. April 2018 - [Nicola Mining Inc.](#) (TSX-V: NIM) (Nicola oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse seines jüngsten Bohrprogramms sowie eine Zusammenfassung der Ergebnisse seines Winterbohrprogramms 2017/18 (das Programm) bekannt zu geben. Der Schwerpunkt des Programms lag auf der Erweiterung und Definierung von Grenzen in der Zone Craigmont West beim zu 100 Prozent unternehmenseigenen Projekt New Craigmont (British Columbia), die früher Zone Embayment genannt wurde. Der Name wurde von Embayment zu Craigmont West geändert, um die westliche Erweiterung der mineralisierten Skarnzone zum Ausdruck zu bringen, die in der historischen Tagebau- und Untertage Mine Craigmont abgebaut wurde.

Das Programm wurde konzipiert, um die volle Mächtigkeit und die westliche Ausdehnung eines Segments mit einer Kupfer-Eisen-Skarn-Mineralisierung anzupeilen, die als Fortsetzung der mineralisierten Zone interpretiert wird, die sich westlich der historischen Mine Craigmont erstreckt. Die ersten Bohrergebnisse bei Embayment wurden in den Pressemitteilungen vom 28. Februar 2018, 12. Januar 2018 und 21. Dezember 2017 gemeldet. Nicola hat seither alle Ergebnisse der restlichen Bohrungen erhalten.

Höhepunkte von Bohrloch NC-2018-03

- Bohrloch NC-2018-03 durchschnitt Folgendes:

o 100,6 m mit 1,33 % Cu, einschließlich:

§ 40,2 m mit 2,52 % Cu

§ 15,0 m mit 5,18 % Cu

Die Ergebnisse haben das geologische Verständnis des Gebiets verbessert und tragen weiterhin zur Ermittlung der Mächtigkeit und der Beständigkeit der Zone Craigmont West bei.

Die Höhepunkte früherer Explorationen in der Zone Craigmont West beinhalten:

o * 71,4 m mit 0,6 % Cu in Bohrloch NC-2018-01 (Pressemitteilung vom 28. Februar 2018), einschließlich:
§ 16 m mit 1,4 % Cu

o * 32 m mit 0,3% Cu in Bohrloch NC-2017-01 (Pressemitteilung vom 21. Dezember 2017), einschließlich:
§ 10 m mit 0,6 % Cu

o * 85,6 m mit 1,1 % Cu in Bohrloch DDH-THU-002 (Pressemitteilung vom 7. September 2016),
einschließlich:

§ 13,8 m mit 2,71 % Cu

* kennzeichnet bereits zuvor veröffentlichte Ergebnisse

CEO Peter Espig sagte: Die Ergebnisse der ersten Bohrphasen bei Craigmont West waren äußerst vielversprechend. Es sind jedoch weitere Bohrungen erforderlich, um das Projekt in Richtung Ermittlung einer Ressource und Explorationen westlich entlang des Streichens und in der Tiefe weiterzuentwickeln. Im Rahmen dieser Bohrungen wurden Gehalte und Mächtigkeiten durchschnitten, die sich mit jenen von mineralisierten Zonen vergleichen lassen, die bei der historischen Mine Craigmont abgebaut wurden. Chairman Frank Hogel sagte: Es kristallisiert sich immer mehr heraus, dass dies ein ganz besonderes Projekt ist, und wir freuen uns darauf, in einer späteren Pressemitteilung eine Erklärung zum laufenden Explorationsprogramm abzugeben.

Zusammenfassung der Explorationen

Zwischen September 2017 und Februar 2018 wurden bei Craigmont West acht Diamantbohrlöcher auf insgesamt 4.436,13 Metern gebohrt (Abbildung 1). Die Bohrlöcher waren als Folgebohrungen des Bohrprogramms 2016 bei Nicola geplant, bei dem 85,92 Meter mit 1,11 Prozent Kupfer in Bohrloch DDH-THU-002 durchschnitten wurden. Obwohl der Abschnitt in Bohrloch DDH-THU-002 signifikante Gehalte

und Mächtigkeiten ergab, wurde die mineralisierte Zone in diesem Bohrloch von der Embayment-Verwerfung unterbrochen, weshalb die potenzielle wahre Mächtigkeit der Zone nicht bewertet werden konnte. Die Ziele des Explorationsprogramms 2017/18 bestanden darin,

- die gesamte Mächtigkeit der mineralisierten Skarnzone erfolgreich zu durchschneiden und zu definieren, insbesondere zwischen den historischen Bohrlöchern S-100 und DDH-THU-002;
- die Beständigkeit der Zone in Richtung Westen und in der Tiefe zu erproben;
- ein besseres Verständnis der lithologischen Sequenz und deren Grenzen innerhalb der Mineralisierung zu erlangen.

Von den acht gebohrten Bohrlöchern durchschnitten sechs erfolgreich eine Skarnmineralisierung innerhalb eines etwa 200 Meter langen Segments der Zone Craigmont West (Tabelle 1), während das letzte Bohrloch NC-2018-03 die gesamte Mächtigkeit der Zone in einer Tiefe von 292,7 und 393,3 Metern durchschnitt.

Die Embayment-Verwerfung durchschneidet die Mineralisierung, wo diese bei den Untertageerschließungen zutage trat, und verdrängte die mineralisierte Zone an der Westseite der Verwerfung um etwa 300 Meter in Richtung Norden. Während die Untertage mine aktiv war, erstreckten sich die Untertageerschließungen bis zu 150 Meter innerhalb der Zone Craigmont West, ehe niedrige Kupferpreise im Jahr 1988 zur Stilllegung der Mine führten und die Explorationen eingestellt wurden. Die Explorationen in der Zone Craigmont West, die entlang des Streichens und in der Tiefe weiterhin offen ist, standen im Mittelpunkt der Explorationsprogramme, die das Unternehmen in den Jahren 2016 und 2017/18 durchführte.

Die Integration der jüngsten Bohrergebnisse in die historischen Daten wird vom geologischen Team von Nicola fortgesetzt. Sobald dies abgeschlossen ist, wird ein Folgebohrprogramm konzipiert werden, um die mineralisierte Zone zu erweitern, die im Rahmen des laufenden Bohrprogramms entdeckt wurde, und weitere Ziele zu erproben, die in der Zone Craigmont West identifiziert wurden.

Tabelle 1: Analyseergebnisse der Bohrungen bei Craigmont West (gemeldete Mächtigkeiten basieren auf einer vertikal abfallenden Zone; die Daten sind jedoch zurzeit noch unzureichend, um die Ausrichtung der mineralisierten Zone zuverlässig zu ermitteln)

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42940/Nicola Mining April 2018_FINAL_PE_derpcom.001.png

** Unter der Annahme, dass die Zone Craigmont West vertikal ist

Abbildung 1: Standortkarte der Bohrungen bei Craigmont West durch Nicola

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42940/Nicola Mining April 2018_FINAL_PE_derpcom.002.png

Die Skarnzone Craigmont: East, Central und West

Seit dem Beginn der Bohrungen im Jahr 2016 hat Nicola die Skarnzone Craigmont einen Kilometer westlich und zwei Kilometer östlich der Grube Craigmont erfolgreich nachverfolgt (Abbildung 2). Es wird nun angenommen, dass dieser Ost-West-Korridor ein kontinuierlich mineralisiertes System darstellt. Nicola hat daher entschieden, die Namen zu Craigmont East, Central und West zu ändern. Das Unternehmen ist der Auffassung, dass die geänderten Namen besser für die Identifizierung von Segmenten entlang der beständigen Skarnalteration und in der mineralisierten Zone geeignet sind als die bloße Angabe von scheinbar isolierten Einheiten. Craigmont West erstreckt sich von Bohrloch NC-2017-04 nach Osten zur Embayment-Verwerfung. Innerhalb von Craigmont West befindet sich die ehemalige Zone Embayment. Craigmont Central wird im Westen von der Embayment-Verwerfung und im Osten von der östlichen Ausdehnung der Craigmont-Halden begrenzt. Es umfasst den historischen Tagebaubetrieb und den Großteil der historischen Untertageanlagen. Craigmont East erstreckt sich von der Grenze der Halden nach Osten zum Vorkommen Eric.

Abbildung 2: Standort und Geologie des Konzessionsgebiets New Craigmont mit Craigmont East, Central und West

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42940/Nicola Mining April 2018_FINAL_PE_derpcom.003.png

Wissenschaftliche und technische Daten

Alle wissenschaftlichen und technischen Daten in diesem Dokument, einschließlich der Probennahme-, Analyse- und Testdaten, wurden von Kevin Wells, P.Geol., einem beratenden Geologen des Unternehmens, geprüft und genehmigt. Herr Wells ist eine qualifizierte Person (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Probenaufbereitung, Analyse und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Nicola Mining wendet beim Projekt New Craigmont ein umfassendes Qualitätssicherungs-Qualitätskontrollprogramm an, das den besten Praktiken der Branche entspricht. Ein qualifizierter Geowissenschaftler hat sämtliche Kerne aufgezeichnet und erprobt und die Proben wurden nach ihren lithologischen, Alterations- und Mineralisierungseigenschaften getrennt. Dies beinhaltet das systematische Hinzufügen von Leerproben, Doppelproben und zertifiziertem Referenzmaterial zu den Probensätzen durch geologisches Personal von Nicola. Anschließend wird der Kern halbiert, wobei die Probe in einen gekennzeichneten Probenbeutel verpackt und mit einem Etikett versehen wird, während die andere Hälfte des Kerns vor Ort aufbewahrt wird. Die Proben werden in versiegelten Beuteln verpackt und im Rahmen einer Produktkette an das gemäß ISO 17025 zertifizierte Labor Actlabs nach Kamloops (British Columbia) zur Analyse transportiert. Die Proben werden auf bis zu 80 Prozent (zwei Millimeter) gebrochen, auf 250 Gramm geteilt und auf 95 Prozent (105 Mikrometer) pulverisiert. Die Proben werden mittels Brandprobe (1A2) und Königswasser (ICP-OES) mit 38-Elemente-Paketen (1E3) analysiert. Alle Proben mit über 10.000 Teilen Kupfer pro Million werden mittels Massenspektrometrie-Methoden (8-AR) erprobt. Alle Ergebnisse in dieser Pressemitteilung wurden den oben beschriebenen QA/QC-Verfahren unterzogen und von Kevin Wells, P.Geol., geprüft. Es gibt keine bekannten Faktoren, die die Zuverlässigkeit der entnommenen und verifizierten Daten erheblich beeinträchtigen könnten. Bis dato wurden bei der Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle keine Probleme identifiziert.

Über Nicola Mining

[Nicola Mining Inc.](#) ist ein Junior-Bergbauunternehmen, das an der TSX Venture Exchange notiert und im Begriff ist, die Verarbeitungsbetriebe bei der zu 100 Prozent unternehmenseigenen modernen Mühlen- und Berganlage in der Nähe von Merritt (British Columbia) wieder aufzunehmen. Es hat bereits vier Mühlen-Gewinnbeteiligungsabkommen mit Produzenten von hochgradigem Gold unterzeichnet. In der vollständig genehmigten Mühle können mittels Schwerkraft- und Flotationsprozesse sowohl Gold als auch Silber verarbeitet werden. Das Unternehmen besitzt auch 100 Prozent von Treasure Mountain, dessen hochgradiges Silberkonzessionsgebiet sowie eine aktive Schottergrube neben seinen Verarbeitungsbetrieben.

Im Namen des Board of Directors

Peter Espig
Peter Espig, CEO und Director

Für weitere Informationen

Kontakt: Peter Espig
Telefon: (778) 385-1213
E-Mail: info@nicolamining.com

TSX-V: NIM

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernimmt die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf

der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/65521--Nicola-Mining-Inc.-bohrt-1006-m-mit-133Prozent-Cu.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).